

# **Seit sieben Jahren in der Warteschleife!**

**Beitrag von „Soraya“ vom 24. Mai 2007 16:53**

Guten Tag.

Die Ferien rücken immer näher und bei mir macht sich mal wieder der Frust breit: Das Land NRW schickt uns Aushilfslehrkräfte wieder zum Arbeitsamt.

Ich habe in den Osterferien von der netten Dame im Schulamt persönlich erfahren, dass mein Vertrag vor den Sommerferien nicht verlängert wird. Ihr Tipp: Ich sollte noch Sonderpädagogik studieren, um meine Einstellungschancen zu verbessern!

Ich habe mit vielen Leuten in den letzten Wochen gesprochen: Bezirksregierung, Personalrat, Gewerkschaft, beim Rechtsanwalt war ich auch, Madame Sommer habe ich einen sachlichen, aber ehrlichen Brief geschrieben...

Mein Kettenvertrag ist juristisch gesehen zulässig, da sich der sachliche Grund für meine Befristung in den letzten sieben Jahren ständig geändert hat! Außerdem hat mir mein Anwalt von einer Klage eher abgeraten: Seiner Meinung nach sitzen die Arbeitsgeber am längeren Hebel, ich könnte meine Chancen auf Einstellung verspielen.

Ich habe mich auch durch sämtliche Foren "durchgelesen" und weiß, dass es viele ähnliche Fälle gibt.

Ich frage mich: Muss man sich das ständig gefallen lassen. Ersatzteillager, Lehrer 3. Klasse, Lückenbüßer forever???

Der Witz ist ja, dass meine Schulleiterin sehr wohl damit rechnet, dass ich nach den Sommerferien artig brav wieder antrete und ein erstes Schuljahr leite. Dabei weiß sie, dass ich zig Bewerbungen in NRW und auch in Niedersachsen geschrieben habe.

In meinem Brief ans Ministerium habe ich das Einstellungsverfahren kritisiert. Es ist doch wohl unfassbar, dass auch die Herrschaften der Bezirksregierung wissen, dass die meisten schulscharfen Ausschreibungen eine reine Farce sind. Oder wie Herr H. vom Schulamt XY meinte: Das ist ein Schaulaufen, das reinste Theater!!! Aber bitte, zitieren Sie mich nicht!

Bekommt nur die eierlegende Wollmilchsau eine feste Stelle bzw. die Person, die mit der Rektorin oder Konrektorin verwandt ist??? Ich könnte noch mehr erzählen, lasse es aber lieber, um nicht erkannt zu werden. Aber Vitamin B hilft immer.

Welche Erfahrungen habt ihr gemacht? Habt ihr auch den Verdacht, dass die meisten Schulen schon jemanden im Visier haben??? Ich habe mir die homepages der Schulen angesehen, an den meisten Schulen sind Vertretungslehrkräfte tätig. Da fragt man sich, ob diese Schule nicht für diese Aushilfskraft ausgeschrieben hat.

Werde ich in diesem Leben eine feste Stelle bekommen? Ich glaube es fast nicht. 😢 Aber die Hoffnung stirbt ja bekanntlich zuletzt.

Viele Grüße von der gefrusteten  
Soraya